

**Antrag 26/I/2022****AfB****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Den Fachunterricht an Brandenburger Schulen stärken**

1 Der Landesvorstand wird da-  
2 zu aufgefordert, gegenüber  
3 den SPD-Mitgliedern in der  
4 Landesregierung und der SPD-  
5 Landtagsfraktion darauf zu  
6 dringen, dass

- 7 • im Ministerium für Bildung,  
8 Jugend und Sport (MBSJ)  
9 zentral angesiedelte Fach-  
10 aufsichten eingerichtet wer-  
11 den, die die Sicherung und  
12 Weiterentwicklung der Un-  
13 terrichtsqualität in den Fä-  
14 chern aktiv steuern,
- 15 • eine Qualität- und Leis-  
16 tungsoffensive in der  
17 Grundschule in den sprach-  
18 lichen und mathematischen  
19 Kompetenzen gestartet  
20 wird, in der die bisherigen  
21 Maßnahmen des MBSJ  
22 systematisch evaluiert und  
23 geeignete (ggf. auch die  
24 in anderen Bundeslän-  
25 dern erfolgreich erprobte)  
26 Maßnahmen verbindlich  
27 flächendeckend ausgerollt  
28 werden, und

29 • die Praxis der Schulvisitati-  
30 on grundlegend reformiert  
31 wird, indem diese stärker  
32 auf die Einschätzung der  
33 Qualität des Fachunter-  
34 richts fokussiert und mit  
35 den dafür nötigen per-  
36 sonellen Ressourcen und  
37 Instrumenten ausgestattet  
38 wird

39

#### 40 **Begründung**

41 Im IQB-Bildungstrend wurde  
42 zum dritten Mal länderscharf das  
43 Erreichen der Bildungsstandards  
44 der Kultusministerkonferenz  
45 (KMK) für den Primarbereich  
46 in den Fächern Deutsch und  
47 Mathematik überprüft und die  
48 Ergebnisse im Oktober 2022  
49 veröffentlicht. In keinem Bundes-  
50 land haben sich die gemessenen  
51 Schülerleistungen von 2016 bis  
52 2021 so sehr verschlechtert wie  
53 in Brandenburg. Wie in allen Bun-  
54 desländern zeigt sich auch hier,  
55 dass insbesondere Kinder aus  
56 sozial benachteiligten Familien  
57 besonders drastische Lernrück-  
58 stände aufweisen. Auch wenn  
59 das Ausmaß des gemessenen  
60 Leistungsabfalls teilweise auf  
61 den für Brandenburg ungüns-  
62 tigen Testzeitpunkt (während

63 des Wechselunterrichts) zurück-  
64 geführt werden kann, ist es  
65 dennoch notwendig, mit den  
66 Ergebnissen ehrlich und rea-  
67 listisch umzugehen und durch  
68 eine umfassende Stärkung des  
69 Fachunterrichts noch vor den  
70 Landtagswahlen den Wählerin-  
71 nen und Wählern deutlich zu  
72 machen, dass die SPD diesen  
73 Rückschlag für chancengerechte  
74 Bildung in unserem Land nicht  
75 hinnimmt, sondern aktiv gegen-  
76 steuert. 2022 und 2023 können  
77 durch das Bundesprogramm  
78 „Aufholen nach Corona“ erste  
79 Maßnahmen ergriffen werden,  
80 eine Fortsetzung in 2024 ist aber  
81 nicht geplant, die Ausgestaltung  
82 des „Startchancenprogramm“  
83 des Bundes, das an seine Stelle  
84 treten soll, noch unklar. Klar ist:  
85 Brandenburg darf nicht nur auf  
86 Hilfen und Programm vom Bund  
87 warten, sondern muss selbst ak-  
88 tiv werden, um chancengerechte  
89 Bildung im Land zu sichern.

90 **Zur Stärkung des Fachunter-**  
91 **richts an den Brandenburger**  
92 **Schulen bedarf es dreier inein-**  
93 **andergreifender Maßnahmen:**

94 Das MBS benötigt **zentra-**  
95 **le** (nicht wie bisher an den  
96 Schulämtern angegliederte)

97 **Fachaufsichten** für die Fächer  
98 der Brandenburger Schule, damit  
99 die fachliche Qualitätssicherung  
100 landesweit effektiv gesteuert  
101 und implementiert werden kann.  
102 Brandenburg geht hier bislang  
103 bundesweit einen Sonderweg,  
104 dessen Ineffizienz die jüngsten  
105 Zahlen ebenso belegen wie die  
106 Rückmeldungen von Schulprak-  
107 tikerinnen und Schulpraktikern,  
108 die eine zentrale fachliche Steue-  
109 rung vermissen.

110 In den Kernfächern Deutsch und  
111 Mathematik müssen existieren-  
112 de Ansätze zur **Steigerung der**  
113 **Unterrichtsqualität** verpflich-  
114 tend und flächendeckend an  
115 allen Grundschulen ausgerollt  
116 werden und durch die zentrale  
117 Bereitstellung von Materialien  
118 und digitalen Werkzeugen sowie  
119 durch entsprechende Fortbildun-  
120 gen unterstützt werden.

121 Manche Schulen benötigen bei  
122 der Prozessbegleitung für ihre  
123 **Qualitätsentwicklung** mehr  
124 Unterstützung als andere. Die  
125 **Schulvisitation ist grundlegend**  
126 **zu reformieren**, da sie in ihrer  
127 jetzigen Aufstellung nicht in der  
128 Lage ist, die Qualität des Fach-  
129 unterrichts valide zu beurteilen  
130 und Empfehlungen zur Qualitäts-

131 steigerung auszusprechen. Es  
132 bedarf vor allem einer umfassen-  
133 den Reform der Beobachtungs-  
134 und Analysemethodik und einer  
135 Verzahnung mit verbesserten  
136 Fortbildungsangeboten und  
137 Schulberatung.

138 **Das Zusammenspiel dieser**  
139 **drei Maßnahmen:** Fachauf-  
140 sichten im MBS – verbindliche  
141 Fachprogramme – Kontrolle und  
142 Beratung bei der Implementie-  
143 rung durch die Schulvisitation  
144 würde eine überzeugende und  
145 effektive Strategie darstellen,  
146 chancengerecht Bildung im Land  
147 Brandenburg zu verwirklichen.